

	<p>Objekt: Reliquienanhänger</p> <p>Museum: Museum für Sepulkralkultur Weinbergstraße 25–27 34117 Kassel 0561 918 93-0 info@sepulkralmuseum.de</p> <p>Sammlung: Sterben, Tod, Bestattung, Trauer, Gedenken</p> <p>Inventarnummer: M 1987/7</p>
--	--

Beschreibung

Kettenanhänger, dessen Silberfassung zu öffnen ist. Unter Glas sind auf einer weinroten Stoffunterlage vier goldfarbene plastische Blütenornamente fixiert, die Reliquienpartikel enthalten. Diese sollen, wie aus der Inschrift hervorgeht, von den Heiligen "S. Simonis Ap. / S. Mathiae Ap. / S. Barnabae Ap. / S. Thaddaei Ap." (Hl. Simon, Hl. Matthias, Hl. Barnabas, Hl. Thaddäus) stammen. Die Inschrift ist handschriftlich mit schwarzer bzw. dunkelbrauner Tinte ausgeführt, wobei das jeweilige "S" und der Anfangsbuchstabe der Namen rot hervorgehoben sind. Die Inschriften sind auf einem Papierstreifen notiert, welcher die vier Reliquienblüten rahmt und so beschnitten ist, dass er die grobe Form einer Banderole pro Namen hat. Auf der Rückseite der Reliquienblüte befindet sich eine rote Versiegelung mit Wappen. Der Anhänger ist mit einer modernen Aufhängerschleife versehen.

Grunddaten

Material/Technik:	Messing, Kupfer, Silber, Textil, Tinte, Wachs; Schmiedearbeit; geklebt, beschriftet
Maße:	5 x 3,5 x 0,8 cm (LxBxH)

Ereignisse

Hergestellt	wann	1800-1850
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Symbol